



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste

**Unser Betrieb, die Neckarmühle Mundelsheim ist ab 15.12.2011**

**GESCHLOSSEN**

Kurz und Schmerzlos; **Der letzte Öffnungstag ist also der 14.12.2011.**

Jetzt kommt vielleicht die Frage "Macht ein anderer weiter?"

Die Antwort ist "Nein", bei einer Neukonzessionierung müssten ggf. erhebliche Umbaumaßnahmen (Barrierefreiheit) erfolgen die sich nicht rechnen. Eine weitere Verpachtung wird es also nicht geben, es ist ganz einfach Schluss. Über 30 Jahre Neckarmühle, davon über 18 Jahre mit uns, das war es dann.

#### **Warum?**

Natürlich betriebswirtschaftliche Gründe, welche sonst.... wenn absehbar ist dass man Kosten mit Krediten bezahlen muss, dann muss gehandelt werden. Das Problem ist in der Gastronomie dass manche Betriebe nicht wissen wann sie aufhören müssen und ruinieren sich dann...das wollen wir nicht.

#### **Die Fakten:**

Seit ein paar Jahren hat die Gastronomie in ländlichen Gebieten Probleme. Wenn Sie wieder einmal unterwegs sind und Sie sehen ein Gasthaus, vor allem in einem Dorf, schauen Sie mal nach den Aushangkästen; ist noch etwas drin oder nichts mehr? Im Falle Mundelsheim bedeutet dies; Drei Gaststätten sind schon geschlossen, wir sind die vierte....

Z Zt. wird zwar über Wirtschaftsförderung im Kreis LB geredet, aber GASTwirtschaftsförderung ist wohl nicht gemeint. (und einen "Gaststättenrettungsschirm" wird es wohl nicht geben....) :-)

Die meisten Betriebe, so auch wir, haben mit Aktionen, Sonderkarten, Events und...und.... und versucht Gäste in ihre Dorfgaststätte zu kriegen, meistens vergeblich. Andererseits sind eben diese beworbenen Gäste bereit, auf Festen oder in Stadtlökalen ein Drittel oder die Hälfte mehr zu bezahlen, (dort kriegt auch der Nachbar nicht mit wie viel man ausgibt)

Es entstand ein Trend der in 2007 über Nacht durch das Rauchverbot noch enorm beschleunigt wurde. Musste mal vor dem Rauchverbot die letzten 10 oder 20 Gäste nach Feierabend irgendwie "freundlich hinaus kriegen" so war ab August 2007 nach 22 Uhr kaum noch jemand da... nur auf der der Terrasse, aber die muss man ja eigentlich um 22 Uhr schließen.

Kurz davor kam da noch im Juli 2007 die neue Lärmschutzverordnung, an einem Julitag 2007 war plötzlich um 21.05 Uhr die Polizei am Telefon weil es draußen angeblich zu laut war....(Die Sonne schien noch), von dieser neuen Verordnung wussten wir nix.... Vermutlich war aber auch eine Veranstaltung auf dem Pleidelsheimer Festplatz gemeint, welche noch bis in die Nacht in Mundelsheim zu hören war.

Unter solchen Bedingungen kann man mit Städten wie z.B. Ludwigsburg natürlich nicht mithalten. Außengastronomie bis 0 Uhr ist dort nicht selten genehmigt, Kinobesucher z.B. können nach den Film die kurzen Sommer draußen genießen.

Die Situation ist mit Besuchern des Mundelsheimer Freibades vergleichbar, man ging anschließend gerne noch zu uns, aber um 22 Uhr die Gäste ins Lokal zu bitten fanden diese Gäste nicht so toll.

Hinzu kommt natürlich noch Landflucht; man lebt inzwischen lieber am Stadtrand oder in der Stadt, die Zahlen des Statistischen Landesamt Baden-Württemberg belegen dies... auch Mundelsheim hat einen "Bevölkerungsschwund", wenn auch nicht so stark wie andere Gemeinden. Dörfliche Lokale als Treffpunkt von Menschen haben irgendwie ausgedient. Feierabendbierchen oder Stammtische gibt es fast nicht mehr. Die einen bleiben daheim, die anderen nutzen z.B. Facebook für den virtuellen Treff.

(Wir haben alle ein Facebook-Konto und können da schon mitreden)

Wie gesagt, die Menschen zieht es einfach mehr und mehr in die Städte, auch ältere Menschen, Öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten, Unterhaltung usw. ....viele wollen ihren Lebensabend nicht auf der eigenen Terrasse verbringen, wollen aktiv leben, auch ohne Auto.

Und die jüngeren? das Häuschen im Grünen ist nicht mehr so erstrebenswert, man sucht wieder die Nähe zum Arbeitsplatz. Und wenn schon Dorf, dann schläft man dort oft nur, wir haben immer wieder Gäste kennen gelernt die schon Jahre in Mundelsheim lebten aber von unseren Veranstaltungen nichts wussten und ebenso überrascht waren dass es hier z. B. einen Zahnarzt gibt..... Das sagt einiges...

Es fällt uns nicht leicht Abschied zu nehmen, es hat über 18 Jahre Spass gemacht. Bei vielen Familien haben wir etwas an deren Leben teilgenommen....von der der Taufe bis zur Trauerfeier. Wir haben Gäste und Künstler oft als Freunde gewonnen.

Dank vor allem an Stammgäste in diesen 18 Jahren, und hier vor allem den Mitgliedern der Musikkapelle Mundelsheim, welche 18 Jahre lang nach dem Probenabend noch eine Weile (oder länger) bei uns verbrachten.

## **Und die Veranstaltungen?**

Am 11.11.11 tritt natürlich wie geplant Anne Haigis bei uns auf, am 25.11.11 North Sea Gas.

Die geplante Premiere des neuen Programms von Stephan Bauer in 2012 wird natürlich woanders stattfinden....

Die erste Kleinkunstveranstaltung fand am 25.11.1994 statt, die letzte wie gesagt am 25.11.2011 mit der schottischen Band NORTH SEA GAS, welche das erste Mal 1995 und dann mit einer Unterbrechung jedes Jahr bei uns war.

Die Veranstaltungen liefen in all den 17 Jahren befriedigend bis sehr gut. Auch die gelegentliche Zusammenarbeit mit der Stadt Steinheim ("Kult-X") war hervorragend, und er eine oder andere Bürgermeister aus den Kreisen Ludwigsburg und Heilbronn oder deren Beauftragte schauten interessiert vorbei um zu erfahren wie es möglich ist große Namen auf kleinster Bühne zu präsentieren.

Dank gilt auch für die Unterstützung diverser Medien und auch Stammbesuchern, welche oft bis zu 100 km (oder auch mehr) anreisten um ein bestimmtes Event zu erleben. Deshalb sind wir auch z.B. in Mainz, Köln, Frankfurt, Karlsruhe... mit unserer "Kleinkunst in Wohnzimmersatmosphäre" fast so bekannt wie im Kreis Ludwigsburg.

Hier sei auch den Mundelsheimer Anbietern von Fremdenzimmern gedankt, welche meistens Zimmer für Künstler und Gäste anbieten konnten.

Aber von 10 bis 12 Veranstaltungen im Jahr kann man natürlich nicht leben....

Unsere Homepage bleibt bis April 2012 z. T. erhalten (Bühne, Bilderseite, Gästebuch...). Wir, die "Mühlenmenschen" bleiben auch bis April 2012 per Mail erreichbar.

Wenn also jemand Fragen hat oder ein Original-Bildchen will möge er sich melden.

Sollten Sie weiterhin mit uns in Kontakt bleiben wollen fordern Sie eben unsere private Mailadressen an...

### **Wie bereits erwähnt:**

#### **Dankeschön an die Medien welche unsere Veranstaltungen ankündigten und darüber berichteten.**

Radio:

Südwestrundfunk SWR1

Südwestrundfunk SWR3

Hitradio Antenne1, Stuttgart

Radio Energy, Stuttgart

Radio Orange 94.0, Wien - Österreich

u.a.

TV:

SWR-Fernsehen

9Live

Presse:

Marbacher Zeitung

Ludwigsburger Kreiszeitung

Stuttgarter Nachrichten

Stuttgarter Zeitung

Bietigheimer Zeitung

Heilbronner Stimme

u.a.

### **Besonderer Dank**

Besonderen Dank an den Kabarettisten Otmar Traber der uns bei den schwierigen Anfängen im Herbst 1994 unterstützte und am 25.11.1994 der erste Künstler war welcher auf dieser kleinen Bühne stand. Insgesamt 14 Mal trat Otmar bei uns auf!!

Danke auch an Hitradio Antenne1, bereits Anfang 1995 wurde eine ausführliche Reportage gesendet. Diese können Sie als mp3 auf unserer Homepage hören.

Und dann ist da natürlich die Band "eleVate" welche von Andrea in 2008 auf MySpace "entdeckt" wurde, in den letzten Drei Jahren oft bei uns auftrat. Gigantisch war im Sommer 2011 auch das Open Air "Meat and Eat" mit eleVate bis mitten in die Nacht. Viele Besucher hatten ihre eigenen Gitarren mitgebracht!! Danke Jungs, ihr seid Freunde geworden, wir wünschen euch weiterhin Top-Platzierungen in irgendwelchen Charts und werden euch im Rahmen unserer Möglichkeiten und Beziehungen weiterhin unterstützen.

Und genau hier hat das Neckarmühle-Ende etwas Positives: Jetzt können wir eure Konzerte besuchen!!

**Danke natürlich auch an alle Künstler die auf unserer Bühne standen:**

Achim Knorr  
Albrecht Metzger  
Andreas Hauffe  
Anne Haigis  
Anyone's Daughter  
Bantree Duo                      Irland  
Bernd Kohlhepp ("Hämmerle")  
Bianca "Bibi" Ritter  
Big Bändl Jazzmusic  
Brian "Licorice" Locking              England  
Brian Rocknfolk  
Christian Anders  
Christian Überschall              Schweiz  
Clemens Valentino & Wiebke Huhs  
Corinna Wenzel-Schwarz  
Dale Wilde & Friends  
David Leukert  
Dein Theater  
Der Flotte Dreier  
Des Geyers schwarzer Haufen  
Diane Ponzio                      USA  
Didi Saxer  
Die Gesangspolizei  
Die Schwäbische Kolonie  
Duo Bellevue  
Eberhard Sorg  
eleVate  
Erichs Dorfmusik  
Erotic Explousch`n  
Extra 2  
Faltsch Wagoni  
Flap  
Fritz Cats  
Füenf  
Geröllheimers  
Gitze Roadshow  
Gotthard Sinn  
Guitar Heroes  
Günter Steinig  
Hans Beislschmidt

Hans Blues  
Herr Diebold & Kollegen  
Hobo Jim USA  
Holger Paetz  
I-Dipfele  
Ingo Insterburg  
Ipanema Beach Hotel  
Isabel Varell  
Jugendmusikkapelle Mundelsheim  
Kabarett der Galgenstricke  
Kabarett A-Z  
König Waze und seine Brut  
LinkMichel  
Lioba Albus  
Manfred Maurenbrecher  
Martin Herrmann  
Martin Sommerhoff  
Martina Frenzel  
Maul & Clownseuche  
Mellow Yellow feat. D.D. Metzger  
Michael Fitz  
Mistcapala  
Morscheck & Burgmann  
Nestbeschmutzer  
Nora-Aileen Zirpins  
North Sea Gas Schottland  
Onkel Fisch  
Otmar Traber  
Palladium Project  
Pat Cooksey Irland  
Paul F. Cowlan England  
Paul Geremia USA  
Paulson  
Paul Vincent Gunia  
Peter Freeman England  
Peter Hiller  
Philipp Simon Goletz  
Putzweiber  
Reiner Kröhnert  
Renate Schubert

Rolf Miller  
Rüdiger Dirk  
Ruth Mönch  
Sägwerk  
Saiten, Fell & Firlefanz  
Salt Peanuts  
Schwarze Grütze  
Simon & Garfunkel Revival Duo  
Stephan Bauer  
Susanne Crawford  
Sven-Erik Sonntag  
Teflon Fonfara  
The Gats  
The McCalmans                      Schottland  
Theater unter der Dauseck  
Thomas C. Breuer  
Thorsten Strotmann  
Tommy Mammel  
Uli Keuler  
Vincent  
Vincent Rocks  
Wall-Street-Theatre (Schultze & Schröder)  
Wendelin Haverkamp  
Werner Koczwarra  
Wilfried Scheller  
Wolfgang Miessmer

**Mit freundlichen Grüßen von den "Mühlenmenschen"**

**Andrea Trinkenschu & Familie**

**Hans Dieter Schwab (Hade)**

**Schwab-Trinkenschu-GbR**